Online-Gemeinschaft lokalisten.de als pädagogisch empfehlenswert ausgezeichnet

- SIN Studio im Netz e.V: vergibt das „Pädi-Gütesiegel 2006“ an die Lokalisten
- Junge Mitglieder lernen Funktionsweisen einer Online-Community kennen

München, 28. November 2006 – Die am schnellsten wachsende Privat-Community Deutschlands, lokalisten.de, ist vom Verein SIN Studio im Netz e.V. (www.sin-net.de) als „pädagogisch empfehlenswert“ ausgezeichnet worden. Zur Begründung heißt es: „Die Webseite www.lokalisten.de bietet den vorwiegend jungen Mitgliedern die Möglichkeit, die Funktionsweisen einer Online-Community kennen zu lernen. Virtuelle Präsentationsräume werden durch Steckbriefe, Fotoalben, Blogs oder Tagebücher kreativ genutzt. Unter dem Motto `Wer kennt wen und woher kenn ich den´ können über die Internet-Community sowohl Freundschaften gepflegt, als auch interaktive neue Kommunikationsformen erprobt werden. Als spannend erweist sich insbesondere die Verbindung von Realem und Virtuellem, wenn bestehende Freundschaften im Internet erweitert werden – oder virtuelle Freundschaften die Grundlage für neue Kontakte in der Heimatstadt schaffen. Möglich wird dies durch den regionalen Bezug, der alle Mitglieder räumlich verbindet, und durch Lokalisten-Partys, bei denen sich die virtuelle Gemeinschaft auch ganz ´real´ kennen lernen kann.“

Mit dieser Begründung hat der SIN-Verein lokalisten.de mit dem „Pädi-Gütesiegel 2006“ ausgezeichnet. Ziel von SIN ist es, den „virtuellen Irrgarten der multimedialen Welten transparent und zugänglich zu machen und medienpädagogische Impulse für einen sinnvollen Umgang mit den digitalen Technologien zu setzen“. Das „Pädi-Gütesiegel soll Schülern, Eltern und Lehrern ermöglichen, pädagogisch hochwertige Multimedia-Angebote schnell und einfach zu erkennen“. Peter Wehner, einer der Gründer von lokalisten.de, nahm den Preis vor mehr als 600 Besuchern, darunter viele Kinder und Jugendliche, im Münchner Kulturzentrum Gasteig entgegen. Er nutzte die Gelegenheit, sich bei allen Lokalisten für ihr Mitwirken vor allem auch für ihr soziales Engagement zu bedanken. Als Vorbild für soziale Verantwortung im Netz gilt die Lokalisten-Aktion zur WM in diesem Sommer, bei der die Lokalisten Fußballbilder für einen 13-jährigen Jungen mit Down-Syndrom sammelten.

Darüber hinaus helfen sich die Lokalisten über www.lokalisten.de in vielfältiger Weise im Alltag. Das Spektrum reicht von Fahrgemeinschaften über die gemeinsame Suche nach einem WG-Zimmer bis hin zum Skiurlaub in einer neuen Gruppe. Über die Event-Rubrik machen die Mitglieder immer wieder auf interessante Veranstaltungen aufmerksam. Wer Freunde von früher (Sandkastenfreunde) wieder finden will, Freunde von heute treffen will, oder Freunde (FreundesFreunde)von morgen entdecken will, hat bei den Lokalisten jede Menge Möglichkeiten.

Bildmaterial der Veranstaltung kann angefordert werden.

www.lokalisten.de wurde im Mai 2005 von fünf Freunden aus München und Umgebung zunächst für den eigenen Freundeskreis entwickelt. Die Motive: Man sieht seine Freunde viel zu selten, es ist immer schön, zu wissen, wer wen kennt und neue nette Leute kennen zu lernen, und es gibt viele Abende, an denen man nicht weggehen, aber auch nicht zu Hause bleiben will. Das hierfür geplante Loft als gemeinsames Wohnzimmer für Freunde und Freundesfreunde erwies sich als zu teuer, so dass www.lokalisten.de als virtuelles gemeinsames Wohnzimmer entstand. Mittlerweile gibt es Hunderttausende von Lokalisten in fast allen deutschen Städten und viele treffen sich einmal wöchentlich zum „Lokalisten-Wohnzimmer“ (beispielsweise in der Münchner Bar „edmoses“).

Medienkontakt: Tilo Bonow | Tel.: +49.172.7818287 | E-Mail: presse@lokalisten.de